



**Die Europäische Gesellschaft für Interventionsradiologie nimmt
den ersten Patienten in das Register für SIR - Spheres®
(Yttrium-90 Harz-Mikrosphären) auf**

**Die Cardiovascular and Interventional Radiological Society of Europe (CIRSE)
hat ihr Register für Therapien mit SIR-Spheres (CIRT) gestartet**

*Das neue Register wird Daten zu Patienten mit inoperablen Lebertumoren
sammeln, die an spezialisierten Krankenhäusern in ganz Europa mit SIR-
Spheres® Y-90 Harz-Mikrosphären behandelt werden.*

BONN, Deutschland, 19. Januar, 2015 -- Die CIRSE gab heute bekannt, dass der erste Patient in ein neues Register, das Informationen über Patienten mit inoperablen Lebertumoren erfassen soll, die mit SIR-Spheres Y-90 Harz-Mikrosphären behandelt werden, aufgenommen wurde. Yttrium-90 Harz-Mikrosphären werden am häufigsten in der selektiven internen Strahlentherapie oder SIRT (Selective Internal Radiation Therapy) eingesetzt. Das Register für die Therapie mit SIR-Spheres (CIRT) wurde von der Gesellschaft in Zusammenarbeit mit Sirtex Medical Limited, dem Hersteller von SIR-Spheres Mikrosphären, entwickelt.

"Die CIRSE freut sich, das CIRT-Register entwickelt zu haben, weil es unserer Ansicht nach den Ärzten, die mit SIR-Spheres therapieren, helfen wird, zusätzliche Erkenntnisse über Patienten mit inoperablen Lebertumoren zu gewinnen. Das sind diejenigen, denen diese Behandlung voraussichtlich am meisten nützen wird", stellte Professor José Ignacio Bilbao im Namen der CIRSE und als Vorsitzender des CIRT Steuerungskomitees fest. "Unser Ziel ist es, jährlich Behandlungsdaten von mehr als 500 Patienten aus 20 spezialisierten europäischen Krankenhäusern in dem neuen CIRT-Register zu erfassen," kommentierte Professor Bilbao, der auch Leiter der Abteilung für interventionelle Radiologie der spanischen Clínica Universidad de Navarra in Pamplona ist.

"Sirtex glaubt, dass dieses nun von der CIRSE eingeweihte umfassende Register für Behandlungen mit SIR-Spheres Mikrosphären, künftige klinische Entscheidungsfindungen durch Informationen unterstützen wird. Interventionsradiologen werden neue Daten zu jenen Patienten erhalten, die von dieser Therapieart voraussichtlich am meisten profitieren werden. Wir denken, dass dies ein nützlicher Schritt auf dem Weg sein kann, die Aussichten für Menschen mit inoperablen Lebertumoren zu verbessern", sagte Nigel Lange, Geschäftsführer von Sirtex Medical Europe GmbH.

SIR-Spheres Y-90 Harz-Mikrosphären, das Hauptprodukt von Sirtex Medical Limited, ist das einzige zur selektiven internen Strahlentherapie (SIRT) verwendete Produkt, das in den neuesten Praxisrichtlinien der European Society for Medical Oncology (ESMO) zur Behandlung von metastasierendem Darmkrebs (metastatic Colorectal Cancer - mCRC) empfohlen wurde.^[1]

Im April 2013 kündigte Sirtex an, dass das Unternehmen die Aufnahme von 500 Patienten in die randomisierte klinische Studie SIRFLOX abgeschlossen hat. In dieser Studie wird die Anwendung von SIR-Spheres Y-90 Harz-Mikrosphären in Kombination mit einer gängigen First-Line Chemotherapie im Vergleich zur Chemotherapie allein bei der Behandlung von Patienten untersucht, bei denen gerade inoperabler mCRC festgestellt wurde. Die Bekanntgabe von Daten der SIRFLOX-Studie wird zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr 2015 erwartet.

Über SIR-Spheres Y-90 Harz-Mikrosphären

SIR-Spheres Mikrosphären sind ein Medizinprodukt, das in der interventionellen Onkologie (auch unter der Bezeichnung SIRT oder Radioembolisation bekannt) eingesetzt wird. Es handelt sich um ein bewährtes Verfahren zur Behandlung von inoperablen Lebertumoren, bei dem hohe Strahlendosen zielgerichtet direkt an die von Krebs befallenen Stellen abgegeben werden. Bei dieser minimalinvasiven Behandlung werden Millionen von radioaktiven SIR-Spheres Mikrosphären (Durchmesser zwischen 20 und 60 Mikrometer) mit einem Katheter in die Leber infundiert, wo sie direkt auf die Lebertumore einwirken. Die Dosis liegt bei dieser internen Strahlenbehandlung 40-mal höher als bei einer konventionellen Strahlentherapie von außen und schont gleichzeitig gesundes Lebergewebe.

SIR-Spheres Mikrosphären werden von der Sirtex Medical Limited hergestellt und sind in der EU (CE-Kennzeichnung) und vielen anderen Ländern für die Behandlung inoperabler Lebertumoren zugelassen. Sie werden in mehr als 700 Behandlungszentren weltweit eingesetzt und bisher wurden über 45.000 SIR-Spheres Mikrosphären Dosen ausgeliefert.

SIR-Spheres® ist eine eingetragene Warenzeichen der Sirtex SIR-Spheres Pty Ltd.

Quellen

E. Van Cutsem, A. Cervantes, B. Nordlinger, D. Arnold, im Namen der ESMO Guidelines Working Group (Arbeitsgruppe für ESMO-Richtlinien). Metastatic colorectal cancer: ESMO Clinical Practice Guidelines for diagnosis, treatment and follow-up. (Metastasen bildender Darmkrebs: klinische Praxisrichtlinien der ESMO für die Diagnose, Behandlung und Nachuntersuchung.) Ann Oncol 2014; 25 (3. Ergänzung): iii1-iii9.

Um weitere Informationen über die CIRT-Studie zu erhalten, wenden Sie sich bitte an:

Niels de Jong; CIRSE, +43-1-904-2003-47, oder besuchen Sie <http://www.cirse.org/cirt>.

Um weitere Informationen über SIR-Spheres Mikrosphären zu erhalten, wenden Sie sich bitte an:

Iga Rawicka, Sirtex, +48-600-600-166 oder irawicka@sirtex-europe.com